



## Zwei Friedensfahnen als Botschafter

Stadt Freiberg wirbt für friedliches Zusammenleben

Friedensfahnen (Abb. rechts) wehen seit November in Freiberg: Auf dem Schloßplatz und vorm Geschwister-Scholl-Gymnasium ist auf ihnen in mehr als 60 Sprachen das Wort Frieden zu lesen. Die Reihenfolge der einzelnen Schriftzüge orientiert sich dabei an der Personen-Anzahl einzelner Länder an der Freiburger Gesamtbevölkerung. Rund 15 Prozent der in Freiberg lebenden Menschen trägt nicht die deutsche Staatsangehörigkeit.

So vereinen diese beiden Fahnen die Herkunftsländer aller in Freiberg lebenden Personen und zeigen somit zugleich die Internationalität der Universitätsstadt mit der ältesten bestehenden Bergbau-Universität der Welt. Schon seit Jahrhunderten begegnen sich hier Menschen vieler Nationalitäten, leben, arbeiten, forschen und feiern friedlich miteinander.

Neben „Frieden“ in Deutsch, Englisch und Französisch ist die Botschaft „Frieden“ daher dort ebenso zu lesen wie in Sprachen von Ländern, die derzeit im Krieg sind: Russisch, Ukrainisch, Hebräisch und Arabisch.

Mit diesen Fahnen will die Stadt Freiberg ein Zeichen setzen für Frieden und werben für friedliches Zusammenleben zwischen allen Menschen - auch in Freiberg.

Zum Volkstrauertag wird alljährlich der Opfer beider Weltkriege gedacht. Das Motto für den diesjährigen Volkstrauertag am 19. November war „Frieden ist mehr als die Abwesenheit von Krieg.“

Nicht jeder Friedensschriftzug auf der Fahne lässt sich sicher von jedermann sofort der richtigen Sprache zuordnen. Für alle, die daran Interesse haben, gibt es hier die Zuordnung: [www.freiberg.de/friedensfahne](http://www.freiberg.de/friedensfahne)

## Christmarkt-Dippl\* mit Bergschmied

Sammeltasse in zwölfter Edition erschienen

Neue Form, neues Design: Aus der beliebten Christmarkt-Tasse (kleine Abbildung) wird 2023 das Christmarkt-Dippl. Sammler können die Reihe fortsetzen, denn sie zielt erneut ein bergmännischer Beruf. Für die mittlerweile zwölfte Edition ist der Bergschmied als Motiv gewählt worden.



Christmarkt in der Kleinen Bergwerkstatt neben der Ratsapotheke sowie bei den Händlern mit Getränk erhältlich.

Bis zum 22. Dezember lädt der Christmarkt täglich auf den Obermarkt ein. Öffnungszeiten und Programm sind auf der letzten Seite dieses Amtsblattes übersichtlich zusammengestellt. [www.freiberger-christmarkt.de](http://www.freiberger-christmarkt.de)

Das Dippl ist in einer Auflage von 15.000 Stück erschienen. Es ist zum Preis von 3,50 Euro in der Tourist-Information und auf dem

\* Dippl: „Dippl“ ist das Erzgebirgswort des Jahres 2023 und bedeutet so viel wie Tasse oder kleiner Pott mit Henkel.

## Welterbe-Idee einreichen und Projektheld werden

Bewerbungs-Countdown für Förderpreis Montanregion Erzgebirge

Radtour, Escape Room, Theaterstück: Die Palette der mit dem Förderpreis Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří prämierten Projekte ist groß und vielfältig.

Nun werden erneut Projekthelden gesucht, die mit ihren Ideen das montane Erbes unseres UNESCO-Welterbes bewahren, weiterentwickeln und/oder über die Grenzen Sachsens hinaus bekannt machen.

5.000 Euro stehen jährlich für solche Projekte zur Verfügung, mit dem bis zu zwei

Vorhaben prämiert werden können. Bis Ende des Folgejahres muss es dann realisiert werden. Den offiziellen Titel „Förderpreisträger“ gibt es obendrein. Ob Einzelbewerber oder Gruppenleistung, ob aus dem Ost-, West- oder tschechischen Erzgebirge ist dabei egal. Hauptsache, der Bezug zum gesamten oder einem Teil der Montanregion ist gegeben. Noch bis 31. Dezember dieses Jahres können Bewerbungen eingereicht werden. Schnell sein lohnt sich also. → Seite 7



Frieden

Peace Paix

Мир سلام םילפ

صلح शांति Paz Pokój Mír

Paçe Mier 和平 Hòa bình

Aşîti امن Pace Bariş Eιρήνη

Béke Амар амгалан Шान्ति

शान्ति Nabad Asomdwoe

평화 Njutifafa მშვიდობა

Perdamaian Mip ၵိမ်းချမ်းရေး

Tinchlik Бейбітшілік Vrede

ሰላም Sühl 平和 Amani

Damai Խաղաղութիւն ʕaṁ

ความสงบ Ramybė Fred

Тынчтык Parahatçylyk Сулх

Here Miers Pas Rahu

Amahoro Fiadanana Fridden

Síocháin Rauha Py'aguapy



## Geburten im Oktober

Der Oberbürgermeister heißt aufs Herzlichste willkommen



17 Geburten kleiner Freiburger gab es im Oktober\*, informiert das Standesamt. Insgesamt haben 7 Mädchen und zehn Jungen das Licht der Welt erblickt. *Allen kleinen Neufreibern ein herzliches Willkommen!*

Emilia Magdalena, Katharina Sarah, Mathilda Marie, Merle, Milena, Mira, Pia Sofie

Aaron Samuel, Alexander, Arin, Damian Xavier, Elio, Fabian, Louis René, Milo-Jay, Nedžad, Noah Emilio

Ab sofort gibt es für jedes Neugeborene je einen Gutschein für einen Notfalltrainingskurs in Freiberg sowie einen Silberstadt-Gutschein im Wert von fünf Euro.

Sollten Sie die Gutscheine nicht mit Ihrer Geburtsurkunde erhalten haben, weil Ihr Kind nicht in Freiberg geboren ist, wenden Sie sich bitte ans Bürgerbüro am Obermarkt 21.

\*Die Geburten werden stets erst nach Ablauf des Geburtsmonats – also frühestens im Folgemonat – veröffentlicht.

## Übermittlungssperre zur Weitergabe von Daten

Jeder Bürger hat das Recht, gegen die Weitergabe seiner Daten bei Alters- und Ehejubiläen zu widersprechen.

Dieser Widerspruch muss schriftlich erfolgen. Der notwendige Antrag dafür sowie für weitere Übermittlungssperren ist im Bürgerhaus erhältlich und unter [www.freiberg.de](http://www.freiberg.de) zu finden.

Mit diesem Sperrvermerk versehene Namen werden dann auch nicht mehr in der Aufstellung der Jubilare im Amtsblatt sowie auf der Internetseite der Stadt veröffentlicht.



## Jubilare im Dezember

Der Oberbürgermeister gratuliert auf das Herzlichste



### den 70-Jährigen

Valentina Lebsack  
Jürgen Teichmann  
Klaus Nitzsche  
Brigitte Schübler  
Dr. Klaus Brock  
Mikhail Karasevich  
Roswitha Tschajanek  
Ilona Hegewald  
Joachim Timmel  
Bärbel Matzke  
Horst Sokacz  
Ingrid Bortlik  
Axel Borchardt  
Marita Seliger  
Marion Koch  
Christa Trautzold  
Peter Zimmermann  
Michael Richter  
Monika Paak  
Dietmar Schulz  
Eveline Dzierzon  
Edgar Schmieder  
Roswitha Fröhlich  
Volker John  
Christa Klemm  
Ursula Lohse  
Christine Göpfert  
Angelika Müller  
Eveline Nestler  
Christine Rudolph  
Holm Geißler  
Jürgen Köhler  
Dr. Matthias Werschy  
Sibylle Engler  
Volkmar Arnold  
Detlef Rentsch

### den 75-Jährigen

Adelheid Schlüßler  
Angelika Sparschuh  
Christl Weichelt  
Reiner Wolf  
Anita Eger  
Gudrun Reißig  
Sigrid Beyer  
Christian Martin  
Günther Meyer  
Rudolf von Lewicka  
Brigitte Bischof  
Rolf Lages  
Karin Kölling  
Dr. Roland Bianchin  
Angelika Klaua  
Dr. Maria Loogk  
Birgit Wappler  
Peter Aßmann  
Karin Glöckner  
Bernd Querner  
Herbert Radke

### den 80-Jährigen

Helga Mottitschka  
Christoph Biller  
Annelies Haase  
Renate Morr  
Heidemarie Sander  
Ingrid Streicher  
Peter Junghans  
Marie Drechsler  
Sigrun Lucas  
Monika Flötgen  
Hans Errmann  
Gerd Einert  
Petra Ressel  
Rainer Baumgartner  
Giesela Nerger

Veronika Weberschock  
Hellfried Wolf  
Gerhard Krause  
Harald Hippe  
Heidi Schmidt

### den 85-Jährigen

Edgar Fischer  
Gisela Schneider  
Rosemarie Weigelt  
Eberhard Dummen  
Brigitta Lange  
Klaus Dahten  
Christa Biller  
Hildegard Tröger  
Harry Ganzer  
Gudrun Gössel  
Dr. Andreas Trillhose  
Renate Scharf  
Klaus Süßner  
Helga Backasch  
Gisela Kruttasch  
Walter Schirmer  
Heinrich Frank  
Dr. Claus Bernhardt  
Gunter Fischer  
Rudolf Steiner  
Dr. Peter Deus  
Norbert Schwarz  
Hubertus Köbe  
Inge Grohmann  
Manfred Gohlke  
Astrid Jedlicka  
Monika Lippmann

### den 90-Jährigen

Jutta Brunngräber  
Brigitta Knothe

Willi Nebelung  
Dr. Rudolf Bauer  
Gertrud Jentzsch  
Sabine Neubert  
Anneliese Krüger  
Hannelore Apitz  
Eberhard Gehmlich  
Ursula Schubert

### ... sowie den Ehejubilaren

#### Goldene Hochzeit

Erika und Helmut Gemeiner  
Rosemarie und Jan Malec  
Ilona und Dieter Zimmermann  
Bettina und Dr. Harald Günter  
Bettina und Horst-Günther Hahmann  
Christine und Andreas Strahl  
Rita und Rolf Winkelmann  
Veronika und Dieter Peterhänsel  
Adelheid und Thomas John

#### Diamantene Hochzeit

Veronika und Klaus Herrmann  
Margit und Horst Klimpel  
Karin und Reinhold Kunz  
Hannelore und Werner Irzik

#### Eiserne Hochzeit

Brigitte und Alfred Tobies  
Christa und Dr. Ralf Schwede  
Monika und Dieter Uhlig

#### Gnaden Hochzeit

Anita und Karl-Heinz Clausnitzer

Termine der Sitzungen der Ausschüsse sowie der Ortschaftsräte (nachrichtlich)

**Stadtrat (Wahlperiode 2019 - 2024)**

44. Sitzung Donnerstag, 07.12.2023, um 16.00 Uhr im Ratsaal im Rathaus, Obermarkt 24, 09599 Freiberg

**Öffentlicher Teil:**

- 01. Information durch den Oberbürgermeister, u. a. turnusmäßiger Bericht (gemäß § 98 Absatz 1 SächsGemO)
- 02. Anfragen der Stadträte
- 03. Beschluss der Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren 2024 bis 2028
- 04. Beschluss der Satzung der Stadt Freiberg zur 5. Änderung der Satzung der Stadt Freiberg über die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr (Straßenreinigungsgebührensatzung) vom 02.06.2006 (5. Änderungssatzung zur Straßenreinigungsgebührensatzung)
- 05. Beschluss der Satzung der Stadt Freiberg zur 5. Änderung der Satzung der Stadt Freiberg über die Straßenreinigung und den Winterdienst (Straßenreinigungssatzung) vom 02.06.2006 (5. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung)
- 06. Beschluss der Kalkulation der Marktgebühren 2024 bis 2028 und Beschluss zur 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Märkte der Stadt Freiberg (Marktgebührensatzung vom 14.01.2019)
- 07. Beschluss zur 1. Änderung der Marktsatzung der Stadt Freiberg vom 14.01.2019 (1. Änderungssatzung vom...)
- 08. Beschluss zur Billigung und Auslegung des Bebauungsplan-Entwurfes Nr. 035 - Industriegebiet Am Fürstenwald / Braustätte - 3. Offenlage (Fassung vom 16.10.2023)
- 09. Beschluss zum Kauf eines Grundstückes, Flurstücke 2614/36 (Verkehrsfläche Fuchsmühlenweg) und 2614/37 (neu gebauter Radweg zwischen Fuchsmühlenweg und der Gemarkungsgrenze zu Tuttendorf) jeweils der Gemarkung Freiberg
- 10. Beschluss zur Wahrnehmung eines Vorkaufsrechts auf der Grundlage von § 24 Abs. 1 Nr. 7 Baugesetzbuch
- 11. Beschluss zur Umsetzung eines städtischen Zuschusses für das ESF Plus-Programm „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen - gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend für die Haushaltsjahre 2023-2027
- 12. Beschluss zur Besetzung des Kommunalen Präventionsrates durch einen Präventionsrates durch einen Vertreter des Stadtrates der Stadt Freiberg sowie dessen Stellvertreter
- 13. Information des Stadtrates zum Prüfbericht des Staatlichen Rechnungsprüfungsamtes Zwickau über die Prüfung der Großen Kreisstadt Freiberg in den Haushaltsjahren 2011 bis 2020 sowie die diesbezügliche Stellungnahme der Stadt Freiberg
- 14. Bericht zum Stand der Digitalisierung in der Stadtverwaltung Freiberg
- 15. Information zum Kauf des Büro- und Geschäftshauses Berthelsdorfer Straße 111 A durch die Deutsches Brennstoffinstitut Vermögensverwaltungs-GmbH (DBI)
- 16. Beschluss zur Geltendmachung des Heimfallanspruchs am Erbbaugrundstück Scheunenstraße 2A, Flurstück 2590/2 der Gemarkung Freiberg (ehemaliges Wächterhaus)
- 17. Sonstiges

Die Sitzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

gez. Sven Krüger  
Oberbürgermeister und  
Vorsitzender des Stadtrates

**Auf einen Blick: Termine im Dezember**

Ortschaftsrat Zug	6. Dezember	Verwaltungs- und	
Stadtrat	7. Dezember	Finanzausschuss	18. Dezember
Bildungs- und		Ältestenrat	21. Dezember
Sozialausschuss	11. Dezember	Bau- und Betriebsausschuss	21. Dezember
Ortschaftsrat Halsbach	12. Dezember	Sportbeirat	-----
Ortschaftsrat		Behinderten-	
Kleinwaltersdorf	13. Dezember	und Seniorenbeirat	-----
Kulturausschuss	14. Dezember	Kinderparlament	-----

Die Stadtratssitzung beginnt 16 Uhr, die Sitzungen der Ortschaftsräte 19 Uhr.  
Alle übrigen Sitzungen beginnen in der Regel 18 Uhr. Nicht alle Sitzungen sind öffentlich.  
Beachten Sie dazu die Tagesordnungen.

**Ortschaftsrat Halsbach**

44. Sitzung Dienstag, 12.12.2023, um 19.00 Uhr im Gasthof Halsbach, Obere Straße 3, 09599 Freiberg

**Öffentlicher Teil:**

- 01. Eröffnung durch die Vorsitzende des Ortschaftsrates
  - 02. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
  - 03. Fragestunde für Einwohner
  - 04. Antworten auf Fragen aus vorangegangenen Sitzungen des Ortschaftsrates
  - 05. Protokollbestätigung
  - 06. Sonstiges
- Die Sitzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.
- gez. Odette Lamkhizni  
Ortsvorsteherin

**Ortschaftsrat Zug**

48. Sitzung Mittwoch, 06.12.2023, um 19.00 Uhr im Gebäude Am Daniel 2, Am Daniel 2, 09599 Freiberg

**Öffentlicher Teil:**

- 01. Eröffnung durch den Vorsitzenden des Ortschaftsrates
  - 02. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
  - 03. Fragestunde für Einwohner
  - 04. Antworten auf Fragen aus vorangegangenen Sitzungen des Ortschaftsrates
  - 05. Protokollbestätigung
  - 06. Sonstiges
- Die Sitzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.
- gez. Steve Ittershagen  
Ortsvorsteher

**Ortschaftsrat Kleinwaltersdorf**

44. Sitzung Mittwoch, 13.12.2023, um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Kleinwaltersdorf, Walterstal 76, 09599 Freiberg

**Öffentlicher Teil:**

- 01. Eröffnung durch die Vorsitzende des Ortschaftsrates
  - 02. Antworten auf Fragen aus vorangegangenen Sitzungen des Ortschaftsrates
  - 03. Fragestunde für Einwohner
  - 04. Beschluss zur weiteren Mittelverwendung aus dem Ortschaftsbudget
  - 05. Protokollbestätigung
  - 06. Sonstiges
- Die Sitzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.
- gez. Sabine Berek  
Ortsvorsteherin

**Verwaltungs- und Finanzausschuss**

45. Sitzung am Montag, 18.12.2023, um 18.00 Uhr im Ratsaal im Rathaus, Obermarkt 24, 09599 Freiberg

**Öffentlicher Teil:**

- 01. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Oberbürgermeister
  - 02. Sonstiges
- Die Sitzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.
- gez. Sven Krüger  
Oberbürgermeister und Vorsitzender des Verwaltungs- und Finanzausschusses

**Bau- und Betriebsausschuss**

46. Sitzung Donnerstag, 21.12.2023, um 18.00 Uhr im Ratsaal im Rathaus, Obermarkt 24, 09599 Freiberg

**Öffentlicher Teil:**

- 01. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Oberbürgermeister
  - 02. Vergabebeschluss für die Erneuerung der Mischwasserkanalisation in der Wallstraße, 2. BA
  - 03. Sonstiges
- Die Sitzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.
- gez. Sven Krüger  
Oberbürgermeister und Vorsitzender des Bau- und Betriebsausschusses

Die hier abgedruckten Einladungen stehen unter Vorbehalt.  
Die geltenden Tagesordnungen der jeweiligen Gremien werden spätestens 6 Tage vor Sitzungstermin in der elektronischen Ausgabe des Amtsblattes der Stadt Freiberg auf [www.freiberg.de/amsblatt](http://www.freiberg.de/amsblatt) ortsüblich bekannt gemacht.  
Die Beratungsunterlagen werden in der Regel sechs volle Kalendertage vor dem Sitzungstermin im Rats- und Bürgerinformationssystem unter [www.freiberg.de/stadtrat](http://www.freiberg.de/stadtrat) veröffentlicht.

# Beschlüsse (nachrichtlich)

## Beschlüsse Bau- und Betriebsausschuss

### Beschluss-Nr. 1/BBA vom 26.10.2023:

Der Bau- und Betriebsausschuss der Stadt Freiberg beschließt die Erneuerung der Mischwasserkanalisation in der Dammstraße, zwischen Silberhofstraße und Frauensteiner Straße zu Gesamtkosten von ca. 340 T€ brutto. Es ist vorgesehen, dass Vorhaben im Jahr 2024 zu realisieren.

Die Maßnahme steht unter Vorbehalt der Beschlussfassung des Stadtrates zum Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebes FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10, einstimmig

### Beschluss-Nr. 2/BBA vom 26.10.2023:

Der Bau- und Betriebsausschuss der Stadt Freiberg beschließt die Erneuerung der Mischwasserkanalisation in der Zuger Straße zu Gesamtkosten von ca. 985 T€ brutto. Das Vorhaben soll in zwei Bauabschnitten in den Jahren 2024 und 2025 realisiert werden.

Die Maßnahme steht unter Vorbehalt der Beschlussfassung des Stadtrates zum Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebes FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10, einstimmig

## Beschlüsse Stadtrat vom 09.11.2023

### Beschluss-Nr. 3-43/2023:

- Der Stadtrat der Stadt Freiberg beschließt das Bewerbungskonzept „11. Sächsische Landesgartenschau 2029 Freiberg Spielraum für alle“ zur Durchführung der Landesgartenschau 2029 gemäß Anlage 1.
- Der Stadtrat der Stadt Freiberg beschließt unter dem Vorbehalt der Zuschlagserteilung, die erforderlichen finanziellen Mittel in die künftige Haushaltsplanung einzustellen und in das Mittelfristige Investitionsprogramm der Stadt Freiberg aufzunehmen.

Für die folgenden Beschlusspunkte gilt dies entsprechend:

- Der Stadtrat der Stadt Freiberg beauftragt den Oberbürgermeister in der Hauptversammlung der Stadtwerke Freiberg AG die entsprechenden Beschlüsse zur Sonderausschüttung in Höhe von insgesamt 1,5 Mio. Euro für die Haushaltsjahre 2025 bis 2027 zu fassen.
- Der Stadtrat der Stadt Freiberg beauftragt die von ihm entsandten Mitglieder im Aufsichtsrat und der Gesellschafterversammlung der SAXONIA Standortentwicklungs- und -verwaltungsgesellschaft mbH die entsprechenden Beschlüsse für die am Hammerberg geplanten Investitionsmaßnahmen in Höhe von ca. 350.000 Euro für die 11. Sächsische Landesgartenschau 2029 zu fassen.
- Der Stadtrat der Stadt Freiberg beschließt die finanziellen Mittel zur Durchführung eines Realisierungswettbewerbes für 2024 in Höhe von 350.000 Euro. Die außerplanmäßigen Ausgaben werden gedeckt aus überplanmäßigen Einnahmen aus Zinserträgen in Höhe von 350.000 Euro.
- Der Stadtrat der Stadt Freiberg beschließt die vom Freistaat Sachsen jährlich zu erwartenden investiven Schlüsselzuweisungen in Höhe von voraussichtlich 1.100.000 Euro im Jahr 2028 und von voraussichtlich 700.000 EUR im Jahr 2029 zur Deckung der Eigenanteile für Investitionen der 11. Sächsische Landesgartenschau 2029 zu verwenden.
- Der Stadtrat der Stadt Freiberg beschließt die jährlichen Folgekosten in Höhe von voraussichtlich 164.200 EUR in die Haushaltsplanung der entsprechenden Haushaltsjahre einzustellen. Er beschließt ferner die Folgekosten für die Daueranlagen mit der Haushaltsplanung fortzuschreiben.
- Der Stadtrat der Stadt Freiberg verpflichtet sich, die im Haushalt veranschlagten Eigenmittel für Förderprogramme vorrangig für die Finanzierung von Maßnahmen für die 11. Sächsische Landesgartenschau 2029 einzusetzen.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 32, Enthaltungen: 2, mehrheitlich

### Beschluss-Nr. 4-43/2023:

- Der Stadtrat der Stadt Freiberg beschließt, für den Zeitraum 2024 - 2028 die folgenden Gebührensätze in der Allgemeinen Abwassersatzung der Stadt Freiberg (AAS) festzusetzen. Ja-Stimmen: 10, einstimmig

- |     |   |                   |
|-----|---|-------------------|
|     |   | (Gebühr alt)      |
| 1.1 | für Schmutzwasser, das in öffentliche Abwasseranlagen eingeleitet und dort behandelt wird, je Kubikmeter (m³)   | 1,98 EUR (1,67)   |
| 1.2 | für Niederschlagswasser, das in öffentliche Abwasseranlagen eingeleitet wird, je Quadratmeter (m²) versiegelte Grundstücksfläche  | 1,09 EUR (0,70)   |
| 1.3 | für die Beseitigung von Schlamm aus Kleinkläranlagen sowie von Fäkalien aus abflusslosen Gruben und Mobiltoiletten je Kubikmeter (m³)   | 55,09 EUR (47,85) |
| 1.4 | für die Beseitigung von Schmutzwasser aus abflusslosen Gruben je Kubikmeter (m³)  | 41,36 EUR (32,20) |
| 1.5 | für die Beseitigung von angelieferten Fäkalien aus Mobiltoiletten je Kubikmeter (m³)  | 17,34 EUR (19,29) |
| 1.6 | für eine vergebliche Anfahrt bei der Abwasserbeseitigung gemäß Pkt. 1.3 und 1.4   | 85,41 EUR (59,50) |
| 1.7 | Verwaltungsaufwand für Kleineinleiterabgabe je abgabepflichtiges Grundstück   | 28,00 EUR (24,00) |
| 2.  | Der Stadtrat der Stadt Freiberg beschließt, für den Zeitraum 2024 - 2028 die folgenden Straßenentwässerungskostenanteile (STEA-Betriebskosten) zu erheben: für Niederschlagswasser, das in öffentliche Abwasseranlagen eingeleitet wird, je Quadratmeter (m²) versiegelte Grundstücksfläche | 0,31 EUR (0,30)   |
| 3.  | für Schmutzwasser aus Fremdgebietern, das in öffentliche Abwasseranlagen eingeleitet und dort behandelt wird, je Kubikmeter (m³)  | 2,22 EUR (1,85)   |
| 4.  | Der Stadtrat der Stadt Freiberg beschließt für den Zeitraum 2024 - 2028 zur Berechnung der kalkulatorischen Zinsen einen Zinssatz von 4 % anzuwenden.   |                   |

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 33, einstimmig

### Beschluss-Nr. 5-43/2023:

Der Stadtrat der Stadt Freiberg beschließt die folgende 4. Änderung der Allgemeinen Abwassersatzung der Stadt Freiberg (AAS) vom 06.10.2008, zuletzt geändert am 06.12.2018, veröffentlicht im elektronischen Amtsblatt unter: www.freiberg.de/amtsblatt:

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 33, einstimmig

### Beschluss-Nr. 6-43/2023:

Auf der Grundlage des § 91 Abs. 1 Nr. 1 SächsGemO in Verbindung mit § 16 Sächsische Eigenbetriebsverordnung (SächsEigBVO) beschließt der Stadtrat der Stadt Freiberg den Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG für den Zeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2024 in der folgenden Fassung:

- Der Wirtschaftsplan 2024 wird festgesetzt:  
Im Erfolgsplan mit
 

- einem Gesamtertrag von	10.131.000,00 €
- einem Gesamtaufwand von	8.666.000,00 €
- einem Jahresergebnis von	+ 1.465.000,00 €

 im Liquiditätsplan mit
 

- Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	3.599.000,00 €
- Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	- 5.815.000,00 €
- Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit	1.859.000,00 €
- Finanzmittelbestand am Ende der Periode	6.428.000,00 €
- Der Stellenplan wird in der Fassung des Teiles G der Anlage festgesetzt.
- Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf: 1.227.000,00 €.
- Der Gesamtbetrag der Kredite (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf: 2.781.000,00 €.
- Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf: 2.860.000,00 €.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 33, einstimmig

### Beschluss-Nr. 7-43/2023:

Der Stadtrat genehmigt die Bauunterlagen für den Ausbau der Maxim-Gorki-Straße von Haus-Nr. 18 bis Karl-Kegel-Straße (1. und 2. Bauabschnitt) entsprechend der Entwurfsplanung und beschließt die Ausführung auf Basis der Entwurfsplanung.

#### Querschnittsaufteilung:

- 1x 6,00 m Fahrstreifen
  - 2,00 m Gehweg einseitig
  - Stellplätze einseitig (Querparker 5,50 m x 2,50 m) im 1. Bauabschnitt (wie Bestand)
  - baulich abgegrenzter Parkstreifen ( 2,50 m breit) einseitig im 2. Bauabschnitt
- Aufbau Oberbau (nach RStO 12, Tafel 1, Zeile 1 BK 1,0)
- |                   |                                    |
|-------------------|------------------------------------|
| - Aufbau Fahrbahn | 4 cm Asphaltdeckschicht AC 8 D N   |
| und Stellplätze   | 14 cm Asphalttragschicht AC 22 T N |
| Querparker        | 52 cm Frostschutzschicht 0/45      |
| -----             |                                    |
|                   | 70 cm Gesamtaufbaustärke           |
- Aufbau Gehweg 8 cm Betonsteinpflaster Rechteck ||  | 4 cm Bettung |
|  | 28 cm Frostschutzschicht 0/45 |
| ----- | |
  - Aufbau Parkstreifen

	10 cm Natursteinkleinpflaster
	5 cm Mörtelbett
	15 cm Drainbetonschicht
	40 cm Frostschutzschicht 0/45
-----	
	70 cm Gesamtaufbaustärke

Die bestehende 30-km/h-Zone wird beibehalten. Die Straßenbeleuchtungsanlage wird mit erneuert. Durch die Freiburger Abwasserbeseitigung, den Wasserzweckverband Freiberg (nur im 2. BA) und die Freiburger Stromversorgung GmbH (nur im 2. BA) sind im Rahmen der Baumaßnahme die Erneuerung/ Sanierung des Medienbestandes geplant.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 33, einstimmig

### Beschluss-Nr. 8-43/2023:

Der Stadtrat der Stadt Freiberg beschließt die Erneuerung der Schmutz- und Regenwasserkanalisation in der Maxim-Gorki-Straße zwischen der Maxim-Gorki-Straße 18 und der Karl-Kegel-Straße zu Gesamtkosten von ca. 2.230 T€ brutto. Das Vorhaben wird in 2 Bauabschnitten zwischen 2024 und 2025 realisiert.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 33, einstimmig

### Beschluss-Nr. 9-43/2023:

Der Stadtrat genehmigt die Bauunterlagen für den Ausbau der Albert-Einstein-Straße entsprechend der Entwurfsplanung und beschließt die Ausführung auf Basis der Entwurfsplanung

#### Querschnittsaufteilung:

- 1x 5,55 m Fahrstreifen
  - 1,50 Gehweg beidseitig
- Aufbau Oberbau (nach RStO 12, Tafel 1, Zeile 1 BK 1,0)
- |                   |                                    |
|-------------------|------------------------------------|
| - Aufbau Fahrbahn | 4 cm Asphaltdeckschicht AC 11 D S  |
|                   | 14 cm Asphalttragschicht AC 32 T S |
|                   | 52 cm Frostschutzschicht           |
| -----             |                                    |
|                   | 70 cm Gesamtaufbaustärke           |
- Aufbau Gehweg 8 cm Betonsteinpflaster, Farbe Grau ||  | 4 cm Bettung |
|  | 28 cm Frostschutzschicht |
| ----- | |
|  | 70 cm Gesamtaufbaustärke |

Die bestehende 30-km/h-Zone wird beibehalten. Die Straßenbeleuchtungsanlage wird mit erneuert. Durch die Freiburger Abwasserbeseitigung, den Wasserzweckverband Freiberg und die Freiburger Stromversorgung GmbH sind im Rahmen der Baumaßnahme die Erneuerung/ Sanierung des Medienbestandes geplant.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 33, einstimmig

### Beschluss-Nr. 10-43/2023:

Der Stadtrat der Stadt Freiberg beschließt die Erneuerung der Schmutz- und Regenwasserkanalisation in der Albert-Einstein-Straße zu Gesamtkosten von ca. 2.025 T€ brutto. Das Vorhaben soll in drei Bauabschnitten zwischen 2024 und 2026 realisiert werden.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 33, einstimmig



## Verstaubte Amtsstube? Vergiss es!

Sichere Dir Deinen Ausbildungsplatz und Deine Zukunft. Wir bilden aus und übernehmen Dich. **Bewirb Dich bei uns als**

- Verwaltungsfachangestellter (m/w/i)
- Kaufmann für Büromanagement (m/w/i)
- Bachelor of Science Informatik (m/w/i)
- Gärtner, FR Garten- und Landschaftsbau (m/w/i)
- Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/i)

Gestalte Freiberg mit – in allen Bereichen:



Alle Infos:

[www.freiberg.de](http://www.freiberg.de)  
[ausbildung@freiberg.de](mailto:ausbildung@freiberg.de)



## Elektronisches Amtsblatt

### Öffentliche Bekanntmachungen seit April online abrufbar

Öffentliche Bekanntmachungen werden seit 1. April 2023 im elektronischen Amtsblatt der Stadt Freiberg im Internet unter [www.freiberg.de/amtsblatt](http://www.freiberg.de/amtsblatt) rechtsverbindlich veröffentlicht. Wer keinen Zugang zum Internet besitzt, kann sich öffentliche Bekanntmachungen im Bürgerbüro (Obermarkt 21) ausdrucken lassen.

Die gedruckte Form des Amtsblattes erscheint jeweils am letzten Freitag des Monats als Service weiterhin, wird an die Haushalte zugestellt und im Bürgerbüro ausgelegt. Das Amtsblatt kann außerdem als PDF Datei im E-Mail-Abo bestellt werden.

Folgende öffentliche Bekanntmachungen sind im Elektronischen Amtsblatt der Stadt Freiberg seit Redaktionsschluss (27.09.2023) des letzten gedruckten Amtsblattes erschienen:

- 21.11.2023: 82/2023 | Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2022 für den Eigenbetrieb der Stadt Freiberg, FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG
- 21.11.2023: 81/2023 | Bekanntmachung der Polizeiverordnung der Stadt Freiberg zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung anlässlich des Christmarktes 2023 vom 14.11.2023
- 21.11.2023: 80/2023 | Bekanntmachung der 4. Änderung der Allgemeinen Abwassersatzung der Stadt Freiberg (AAS) vom 06.10.2008 vom 10.11.2023
- 15.11.2023: 76/2023 | Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben Ausbau Dachgeschoss und Anbau einer Balkonanlage, Grundstück Parkstraße 1
- 14.11.2023: 75/2023 | Beschlüsse Stadtrat vom 09.11.2023 und Bau- und Betriebsausschuss vom 26.10.2023

## Öffentliche Bekanntmachung

### Übertragung von polizeilichen Vollzugsaufgaben einschließlich der Anwendung unmittelbaren Zwangs auf die gemeindlichen Vollzugsbediensteten der Stadt Freiberg

Gemäß der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Bestellung von gemeindlichen Vollzugsbediensteten für den Vollzug polizeibehördlicher Aufgaben (Gemeindliche-Vollzugsbediensteten-Verordnung – GemVollzVO) vom 26. April 2023 (SächsGVBl. 2023, S. 230) in Verbindung mit § 9 Absatz 2 des Sächsischen Polizeibehördengesetzes vom 11. Mai 2019 (SächsGVBl.2019, S. 358, 389) wird bekanntgemacht:

1. Die Stadt Freiberg als Ortpolizeibehörde überträgt den Mitarbeitern des Stadttordnungsdienstes, Sachgebiet Gemeindevollzugsdienst gemäß Beschluss des Stadtrates vom 19.10.2023 folgende polizeibehördliche Aufgaben: den Vollzug
  - 1.1 von Satzungen und Polizeiverordnungen der Orts- und Kreispolizeibehörde,
  - 1.2 der Vorschriften zum Schutz von öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen, Kinderspielflächen sowie anderen dem öffentlichen Nutzen dienenden Anlagen und Einrichtungen gegen Beschädigung, Verunreinigung und missbräuchliche Benutzung,
  - 1.3 der Vorschriften über den ruhenden Verkehr,
  - 1.4 der Vorschriften über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen,
  - 1.5 der Vorschriften über das Verbot des Behandelns, Lagerns und Ablagerns von Abfällen sowie über die Beseitigung pflanzlicher Abfälle außerhalb dafür zugelassener Anlagen,
  - 1.6 der Vorschriften über das Reisegewerbe und das Marktweesen,
  - 1.7 der §§ 3 bis 9 des Sächsischen Ladenöffnungsgesetzes
  - 1.8 des Sächsischen Gaststättengesetzes
  - 1.9 der Vorschriften zum Schutz der Ruhe an Sonn- und Feiertagen,
  - 1.10 der Vorschriften zum Schutz von Kindern und Jugendlichen in der Öffentlichkeit,
  - 1.11 der Vorschriften über unzulässigen Lärm außerhalb des Anwendungsbereiches des Bundesimmissionsschutzgesetzes,
  - 1.12 der Vorschriften zu Abbrennverboten pyrotechnischer Gegenstände nach der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz und
  - 1.13 von Anordnungen der Katastrophenschutzbehörde nach den §§ 55 und 58 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG).
2. Ferner hat der Stadtrat beschlossen, die Befugnis auf die Mitarbeiter des Stadttordnungsdienstes (Sachgebiet Gemeindevollzugsdienst) im Ordnungsamt zu übertragen, bei der Wahrnehmung ihrer polizeibehördlichen Vollzugsaufgaben nach § 1 Abs. 1 bis 2 GemVollz-VO Mittel des unmittelbaren Zwangs anzuwenden. Sie dürfen durch einfache körperliche Gewalt auf Personen und Sachen einwirken, als Hilfsmittel der körperlichen Gewalt Fesseln, technische Sperrn, Dienstfahrzeuge und Reizstoffe sowie als Waffe den Schlagstock einzusetzen (§ 2 Abs. 1 GemVollzVO).

gez. Sven Krüger  
Oberbürgermeister

## Kurz notiert

### Gästeführertag erstmals in Freiberg

Erstmals fand der Sächsische Gästeführertag Anfang vergangenen Monats in Freiberg statt. Mehr als 50 Gästeführer aus ganz Sachsen trafen sich zu Austausch und Weiterbildung. Hauptthemen waren u. a. Nachwuchsfragen, digitale Angebote und virtuelle Führungen, um auch für die Zukunft gerüstet zu sein.

Die Teilnehmer waren nicht nur vom Programm, sondern auch von der Silberstadt und ihren Führungen mit Stadt- und Erlebnisführern begeistert. Besonders lobten die Teilnehmer die vielfältige lebendige Einkaufslandschaft und die schöne Tourist-Information der Silberstadt Freiberg.

Weitere Information zu Tourismus und Führungen (Buchung und Infos) unter [www.freiberg.de/tourismus](http://www.freiberg.de/tourismus)

## Silberstadt-Gutschein: Bimberg neuer Partner

Einkaufskarte 2023 bereits im Wert von mehr als einer viertel Millionen verkauft

Freibergs Silberstadt-Gutschein ist weiter auf Erfolgskurs. Nicht nur, dass er mehr und mehr gefragt wird. Seit November verkauft ihn neben der Tourist-Information auch die Gärtnerei Bimberg. „Die Gärtnerei ist unser erster Partner, der den Verkauf unterstützt“, freut sich Oberbürgermeister Sven Krüger.

Für Krüger ist der Silberstadt-Gutschein aktive Unterstützung des hiesigen Handels und der Gastronomie. Denn „wer den Freiburger Gutschein nutzt, setzt ihn auch hier vor Ort um.“ So bleibe die Kaufkraft in der Region.

Allein in diesem Jahr „sind bereits Gutscheine im Wert von 260.000 Euro verkauft worden. Und da steht das Weihnachtsgeschäft noch vor der Tür“, rechnet OB Krüger vor. Seit dem Verkaufsstart liegt der Umsatz bei insgesamt knapp 1,4 Millionen Euro.

Und vielleicht steigt der Umsatz mit den neuen Verkaufsstellen weiter. Denn nun kann



Den Silberstadt-Gutschein gibt es nun auch in der Gärtnerei Bimberg. Foto: privat

er nicht nur in der Altstadt gekauft werden, sondern auch in der Stammfiliale der Gärtnerei

auf der Obergasse 13 sowie der Filiale im Unicent. Den Silberstadt-Gutschein gibt es in Freiberg bereits seit 2017, zunächst in Papierform, seit 2019 als elektronischen Gutschein. Neben dem Gutschein gibt es auch die Jobkarte: einen Gutschein als steuerfreien Sachbezug für Arbeitnehmer.

Und in Zusammenarbeit mit der TUBAF ist die TUBAFcard aufgelegt worden: ein 40-Euro-Gutschein für alle Erstsemester. Er kann wie der Silberstadt-Gutschein bei über 80 Freiburger Anbietern eingelöst werden: Geschäften, Dienstleistern und Gastronomie- und Freizeiteinrichtungen.

HINWEIS: Bitte auf die Gültigkeitsdauer der Gutscheine achten, damit sie nicht verfallen. Gültigkeit und Guthaben können jederzeit auf [www.freiberg.de/gutschein](http://www.freiberg.de/gutschein) überprüft werden.



## Stellenangebote

### Sachbearbeiter Personal- bewirtschaftung/Ausbildung (m/w/i)

- ab sofort, befristet für mindestens eineinhalb Jahre im Rahmen einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung
- Vollzeitstätigkeit (39 Wochenstunden)
- Entgeltgruppe 9c TVöD-VKA

**Das bringen Sie mit:** Abschluss als Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Laws (LL. B.), als Verwaltungsfachwirt/in (Angestelltenprüfung II), Verwaltungs-Betriebswirt/in oder einen gleichwertigen Abschluss, abgelegte Ausbildereignungsprüfung/AdA-Schein (ideal: öffentlicher Dienst) oder die Bereitschaft, einen entspr. Lehrgang einschl. Prüfung kurzfristig zu absolvieren; mind. 2,5 Jahre Berufspraxis (zumindest als Verwaltungsfachangestellte/r); insbes. gute Fachkenntnisse im Arbeits- und Tarifrecht, Kenntnisse im Ausbildungsrecht wünschenswert, Organisationsgeschick/Kreativität/sorgfältige Arbeitsweise, Verantwortungsbewusstsein/Konfliktfähigkeit, gute Ausdrucksfähigkeit/Präsentationsfähigkeit/souveränes Auftreten, Kommunikations- und Teamfähigkeit.

Bewerbungsfrist: 14.12.2023

### Klär-/Kanalwärter (m/w/i)

- ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt, unbefristet
- Vollzeitstätigkeit (39 Wochenstunden)
- Entgeltgruppe 7 TVöD-VKA

**Das bringen Sie mit:** Eine abgeschlossene Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik, zum/zur Ver- und Entsorger/in oder zum/zur Klär-/Kanalwärter/in mit abgeschlossenem Klärwärtgrundkurs, Führerschein Klasse C1E oder CE, praktische Erfahrungen im Aufgabengebiet von Vorteil, gesundheitliche Eignung und Bereitschaft zum notwendigen Wochenend-, Feiertags- und Rufbereitschaftsdienstes.

Bewerbungsfrist: 07.12.2023

### Sachbearbeiter Denkmalschutz und Archäologie (m/w/i)

- ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt
- befristet für ca. 2 Jahre, mit Option einer Entfristung
- Vollzeitstätigkeit (39 Wochenstunden)
- Entgeltgruppe 11 TVöD-VKA

**Das bringen Sie mit:** Hochschul- oder Fachhochschulabschluss auf dem Gebiet der Kunstgeschichte, Architektur, Denkmalpflege

oder des Bauingenieurwesens mit Erfahrung im Bereich der Denkmalpflege, vertiefte Kenntnisse im aktuellen Denkmalrecht, Baurecht und grundlegende Kenntnisse im Verwaltungsrecht und die Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Bewerbungsfrist: 04.01.2024

### Bauleiter/Sachbearbeiter Bauunterhaltung (m/w/i)

- ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt, unbefristet
- Vollzeitstätigkeit (39 Wochenstunden)
- Entgeltgruppe 10 TVöD-VKA

**Das bringen Sie mit:** Hochschul- oder Fachhochschulabschluss in einer bautechnischen oder bauwirtschaftlichen Ausbildungsrichtung, sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (Sprachniveau: C2) und sehr gute Fähigkeiten im Projektmanagement, Führerschein der Klasse B, EDV- Kenntnisse (Word/Sigma/Wodis Yuneo, CAD-Programm und Microsoft Office), sehr gute Kenntnisse im Vergaberecht, Vertragsrecht, der Unfallverhütung, im Brandschutz und in den einschlägigen technischen Normen sowie Kommunal- und Baurecht.

Bewerbungsfrist: 08.01.2024

Als attraktiver Arbeitgeber bietet die Stadtverwaltung Freiberg allen ihren Beschäftigten:

- gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible, gleitende Arbeitszeit
- betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung) sowie alle sonstigen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- Möglichkeit des Fahrradleasings
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Ausführliche Stellenangebote unter: [freiberg.de/jobs](http://freiberg.de/jobs)

Bewerbungen per E-Mail unter [bewerbungen@freiberg.de](mailto:bewerbungen@freiberg.de) werden ausschließlich in den Formaten PDF oder DOCX entgegengenommen und sind möglichst in einer Datei zu übersenden. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages. Kosten, die Ihnen im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Hinweise zum Datenschutz: [freiberg.de/datenschutz](http://freiberg.de/datenschutz)

## Impressum

**Herausgeber:**  
Universitätsstadt Freiberg  
Oberbürgermeister Sven Krüger  
Obermarkt 24, 09599 Freiberg

Mitarbeiter der Pressestelle  
der Stadt Freiberg  
Telefon: 03731/ 273 180  
E-Mail: [pressestelle@freiberg.de](mailto:pressestelle@freiberg.de)

**Gesamtherstellung:**  
Chemnitzer Verlag und Druck GmbH  
& Co. KG  
Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz  
**Geschäftsführung:** Dr. Daniel Daum

**Druckauflage:** 22.800

**Redaktion und Amtlicher Teil:**  
Katharina Wegelt, Pressesprecherin  
der Stadt Freiberg V.i.S.d.P.  
Anja Ksienzyk, Dagmar Doms-Berger,  
Philipp Röder, Sandra Eberbach,

**Verlag:**  
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz  
Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz  
**Geschäftsführung:** Dr. Daniel Daum,  
Alexander Arnold

**Vertrieb:**  
VDL Sachsen Holding GmbH &  
Co. KG  
Winklhöferstraße 20, 09116 Chemnitz

**Erscheinungsweise:**  
monatlich, in der Regel am letzten  
Freitag des Monats, kostenlose  
Zustellung an alle Haushalte der Stadt  
Freiberg und der Stadtteile.  
Alle Rechte beim Herausgeber.

**Nächstes Amtsblatt:** 22. Dezember



# Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

Sonderöffnungszeiten für Bürgerbüro, Standesamt, Bibliothek und Tourist-Info

In der letzten Woche dieses Jahres findet in der Stadtverwaltung Freiberg inklusive der Eigenbetriebe Gebäude- und Flächenmanagement (GFM) und Freiburger Abwasserbeseitigung (FAB) kein Dienstbetrieb statt. Die Verwaltung bleibt vom 27. bis zum 29. Dezember 2023 geschlossen. Ab Dienstag, 2. Januar 2024, nehmen sie ihren Betrieb zu den bekannten Öffnungszeiten wieder auf.

Geöffnet:

**Bürgerbüro**

Donnerstag, 28. Dezember 2023  
9 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr

**Standesamt**

Donnerstag, 28. Dezember: 9 bis 12 Uhr

**Bibliothek**

28. und 29. Dezember: 10 bis 18 Uhr

**Tourist-Information**

27. bis 29. Dezember

10 bis 14 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr  
30. Dezember

10 bis 14 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr

Am Montag, 9. Januar 2024, und Dienstag, 10. Januar 2024, bleibt die Tourist-Information wegen Inventur und Grundreinigung geschlossen.

Bei Havarien ist der **Bereitschaftsdienst der FAB** rund um die Uhr unter der Freiburger Rufnummer 26 580 bzw. 0174/ 33 91 300 erreichbar.

# Silberstadt Freiberg blüht auf

Landesgartenschau 2029: Stadträte stimmen Konzept zu und bewilligen Finanzierung

Freiberg blüht auf. Mit der Landesgartenschau 2029 würden nicht nur geschätzt eine Million Gäste mehr nach Freiberg kommen. Das Großereignis bietet zudem die Möglichkeit, die Stadt konkret am Hammerberg, am westlichen Promenadenring und im Stadtwald enorm weiterzuentwickeln. Die Stadt Freiberg würde noch bekannter werden als sie jetzt schon ist, was sich wiederum auf potenzielle Investoren, Zuzügler und Arbeitskräfte nachhaltig auswirken würde. All das steht im Konzept, mit dem sich die Silberstadt beim Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft in Dresden Mitte Oktober beworben hat, um die Landesgartenschau 2029 nach Freiberg zu holen. Die Stadträte haben dem Bewerbungskonzept in ihrer jüngsten Sitzung mit großer Mehrheit zugestimmt und gleichzeitig grünes Licht gegeben, damit das Geld im städtischen Haushalt eingeplant wird. Die Kostenschätzung für die Landesgartenschau beläuft sich auf 29,6 Millionen Euro, wovon 21,3 Millionen Euro durch Fördergelder gedeckt werden, das entspricht 72 Prozent. Der verbleibende Eigenanteil von 8,3 Millionen Euro bekommt noch einen Investitionszuschuss des Freistaates Sachsen, so dass für die Stadt Freiberg am Ende ein Eigenanteil von 3,79 Millionen Euro verbleibt – für die Jahre 2023 bis 2029.

Oberbürgermeister Sven Krüger sieht mit der Landesgartenschau eine zusätzliche Entwicklungschance für Freiberg. „Wir haben das Geld, die Kraft, die Mitarbeiter und den Rückhalt der Freiburger, die Landesgartenschau auf die Beine zu stellen. Angst davor, dass es



Mit der Landesgartenschau könnte ein Campingplatz das Waldbad ergänzen. Foto: CM

nicht gelingen könnte, ist noch nie ein guter Ratgeber gewesen, wenn es um die Gestaltung der Zukunft geht.“ Und weiter: „Die Vergangenheit hat gezeigt, dass nur den Mutigen die Zukunft gehört.“

An drei Orten Freibergs soll es sichtbare Veränderungen geben: Der Promenadenring und die Altstadt werden zusammenwachsen, der westliche Promenadenring und die Kreuzteiche sollen für Sport und Freizeit ausgebaut werden, am Stadtwald mit der Badestelle „Großer Teich“ ist ein Campingplatz geplant und das ehemalige Porzellanwerk mit Spülhalde und Deponie soll zum Gründerzentrum gestaltet und saniert werden, damit der Hammerberg zu einer Kulturlandschaft gedeihen kann.

Auf die Alleinstellungsmerkmale von Freiberg hat Dr. Gabriele Seelemann, Geschäftsführerin der Fachgesellschaft für Umwelt-

planung und Stadtentwicklung (fagus), im Stadtrat hingewiesen. Die Fachgesellschaft hatte das Bewerbungskonzept für die Stadt Freiberg erarbeitet. Eine Besonderheit sei die kulturhistorische Kulisse der Silberstadt als hochwertiger Rahmen für die Landesgartenschau. „Der internationale Blick ist Freiberg sicher, auch durch die Montanregion, die Hochschule als auch die Städtepartnerschaften. Wir sehen die Stadt Freiberg und ihr Umland als spannungsreiche Kulturlandschaft, in der das Thema ‚Spielraum für alle‘ als Zukunftsaufgabe verstanden wird.“

So geht es jetzt weiter: Bis Anfang 2024 wird die Bewertungskommission ihre Entscheidung treffen, welcher Bewerber die Landesgartenschau 2029 ausrichten wird. Neben Freiberg hatte sich Auerbach/Rodewisch beworben.

Die Landesgartenschau wird über sechs Monate stattfinden, von April bis Oktober 2029.

# Welterbe-Idee einreichen und Projektheld werden

Bewerbungs-Countdown für Förderpreis Montanregion Erzgebirge

→ Seite 1

Der Förderpreis Montanregion Erzgebirge/Krušnohori der Silberstadt® Freiberg wird ermöglicht durch die Stadt Freiberg, die Stadtwerke Freiberg AG, die TU Bergakademie Freiberg, den Silberstadt e.V. und die VR Bank Mittelsachsen eG. Auch der Verein „Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V.“ entscheidet bei der Förderpreisvergabe mit.

Bewerbungen für den Förderpreis Montanregion Erzgebirge/Krušnohori 2024 bis 31. Dezember 2023 an: Stadtverwaltung Freiberg; Amt für Kultur-Stadt-Marketing, Schloßplatz 6, 09599 Freiberg

**Freiberg als Teil der Montanregion**

Die Silberstadt Freiberg ist einer von vier Standorten für die Besucherzentren der UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohori, drei weitere entstehen in Annaberg-Buchholz, Marienberg und Schneeberg.

Der Welterbe-Status ist der Montanregion 2019 zugesprochen worden. Damit trägt die Silberstadt als Bestandteil der Bergbaulandschaft Freiberg zusammen mit weiteren 21 Bestandteilen auf deutscher und tschechischer Seite des Erzgebirges den Welterbetitel.

[www.freiberg.de/welterbe](http://www.freiberg.de/welterbe)

## Kurz notiert

### Messsäule soll Sicherheit erhöhen

Die Schönlebestraße ist in den vergangenen Monaten im zweiten Bauabschnitt zwischen der Berthelsdorfer und Silberhofstraße für rund 1,25 Millionen Euro grundhaft ausgebaut worden. Seit Ende November sind die Bauarbeiten abgeschlossen.

Nun sorgt hier auch eine neue Messsäule für mehr Sicherheit auf der Schönlebestraße. Sie steht an der Ecke Silberhofstraße.

Mit der Geschwindigkeitsüberwachung soll die Verkehrssicherheit im Kreuzungsbereich erhöht werden, vor allem im Hinblick auf den ein- und ausfahrenden Verkehr. Zudem soll auch dem Lärmschutz entlang der Schönlebestraße Rechnung getragen werden.

### „Soziales“ jetzt im Bürgerhaus

Das Sachgebiet Soziales und Chancengleichheit (SG) ist Mitte November umgezogen: vom Stadthaus II ins Bürgerhaus Obermarkt 21.

Telefonisch ist das Sachgebiet weiterhin unter der Rufnummer 273 330 zu erreichen, jedoch haben sich die Öffnungszeiten geändert.

Neue Öffnungszeiten

Di 9 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr  
Do 9 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr

### Sprechstunde des Friedensrichters

In diesem Jahr ist der Freiburger Friedensrichter Christian Busch noch zweimal zu sprechen. Er ist am 7. und 21. Dezember für die Freiburger da, jeweils 16 bis 18 Uhr. Die Sprechstunde des Friedensrichters ist jeweils am ersten und dritten Donnerstag des Monats. Zu erreichen ist der Friedensrichter während der Sprechzeit unter Tel. 273 137 oder per E-Mail: [Friedensrichter@freiberg.de](mailto:Friedensrichter@freiberg.de).

Sein Sprechzimmer befindet sich derzeit im Bürgerhaus, Obermarkt 21, im dritten Obergeschoss.

### Verdienstvoll: Wer hat einen Preis errungen?

Freiburger, die einen Preis, eine Ehrung oder sonstige Anerkennung im nun langsam zu Ende gehenden Jahr erhielten, werden alljährlich auf dem Neujahrsempfang gewürdigt: Eine Powerpoint-Präsentation zeigt dort zusammengestellt alle Ehrungen des nun zu Ende gehenden Jahres, die Freiburger Bürger, Unternehmen, Vereine oder Institutionen erhalten haben. Dabei zeigt sich alle Jahre wieder, wie vielfältig die Preise, Ehrungen und Auszeichnungen sein können.

Fürs Zusammenstellen eine Bitte an alle Freiburger: Wenn Sie selbst eine solche Ehrung erfahren haben, oder aber von einer solchen aus Ihrem Umfeld wissen, von der Sie meinen, dass sie noch nicht entsprechend publiziert wurde, teilen Sie uns diese bitte mit: [Pressestelle@freiberg.de](mailto:Pressestelle@freiberg.de). Herzlichen Dank.

**FÖRDERPREIS**  
Montanregion Erzgebirge/Krušnohori der Silberstadt® Freiberg

Bis zu 5.000 Euro für Projekte, die den Bekanntheitsgrad unserer Welterbestätte steigern, sie erhalten oder weiter entwickeln.

**Bewerben. Bewahren. Bewegen.**  
Bewerbungsfrist 31. Dezember

Alle Infos: [www.freiberg.de/welterbe](http://www.freiberg.de/welterbe)

Partners: VR Bank Mittelsachsen eG, Stadtwerke Freiberg, TUBAF

## Kurz notiert

### Kultur-Tipps: Konzerte im Dezember

**Adventskonzert im Dom**  
am Sonnabend, 2. Dezember, um 18 Uhr  
Grenzüberschreitend singen – ein Beitrag der Silberstadt Freiberg zur Kulturhauptstadt Chemnitz 2025: Fünf Chöre und Vokalensembles aus Böhmen und Sachsen treten beim Adventskonzert im Freiburger Dom auf: der junge Chor Voci Bianche aus Freibergs Partnerstadt Pribram, die Vokalensembles NAHLAS! und ExperiPent aus Chomutov, der Freiburger Domchor und Voice Dance Freiberg.

Karten gibt es für 12, 9 und 7 Euro in der Tourist-Information, im Domladen und über [www.reservix.de](http://www.reservix.de) (Abendkassenaufschlag 2 Euro). Kinder bis 6 Jahre haben freien Eintritt.  
[www.freiberg.de/chemnitz2025](http://www.freiberg.de/chemnitz2025)

**Weihnachtskonzert**  
mit dem a-capella Kammerchor Freiberg und Voice Dance Freiberg in der Nikolaikirche am Sonntag, 17. Dezember, um 19.30 Uhr  
Dirigent: Peter Kubisch  
Tickets: 13 Euro, Schüler und Studenten 6 Euro, Kinder bis 6 Jahre frei, Abendkassenzuschlag 2 Euro

**Silvesterkonzert**  
Händels Messiah am Sonntag, 31. Dezember, um 16 Uhr in der Nikolaikirche  
Mitwirkende: Stephanie Kaiser, Sopran; Rea Alaburic, Sopran; Annekathrin Laabs, Alt; Michael Schaffrath, Tenor; Clemens Heidrich, Bass; a-capella Kammerchor Freiberg; Dresdner Barockorchester; Dirigent: Peter Kubisch  
Tickets: 26,50 Euro, Ermäßigungen für Sozialhilfeempfänger / Schüler / Studenten  
Tickets fürs Weihnachts- und Silvesterkonzert gibt es in der Touristinformation Freiberg, über [reservix](http://reservix) oder unter [tickets@kammerchor-freiberg.de](mailto:tickets@kammerchor-freiberg.de) sowie an der Abendkasse.

Das Weihnachts- und das Silvesterkonzert werden gefördert durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen und die Stadt Freiberg (Amt für Kultur-Stadt-Marketing)

### „Silberlinge“ auf „Entdecker-Spur“

Auf dem neuen Familienwanderweg haben sich die „Silberlinge“ vom Kinderclub des Stadt- und Bergbaumuseums noch am Tag der Eröffnung Anfang November auf „Entdecker-Spur“ begeben. Sie testeten fast alle der elf Stationen des Erlebnisweges für die ganze Familie, der die Freiburger Altstadt mit dem Silberbergwerk Freiberg verbindet. Zum Abschluss holten sich die „Silberlinge“ in der Tourist-Information am Schloßplatz ihre kleine Belohnung für das erfolgreiche Bestreiten der „Entdecker-Spur“ ab. Dort gibt es übrigens vorab auch den Entdecker-Pass (kostenfrei) und Murmeln für die Murmelbahnen (2 Euro). Bis Ende November wurden schon fast 300 Murmeln verkauft.

[www.freiberg.de/entdeckerspur](http://www.freiberg.de/entdeckerspur)



Blick durch einen Spatengriff: Gemeinsam Hand angelegt und tausende Bäume gepflanzt für den Freiburger Stadtwald.  
Foto: Stadt Freiberg/Lutz Weidler

## Tausende Bäume für Stadtwald

Rund 200 Freiburger halfen am 18. November mit, um den Freiburger Stadtwald wiederaufzuforsten. Eingeladen hatte die Stiftung Wald für Sachsen und die Stadt Freiberg.

Sie pflanzten 5.000 von geplanten 10.300 Setzlingen für Bergahorne, Spitzahorne, Vogelkirschen, Roterlen, Stieleichen und Winterlinden. Die Baumpflanzaktion wird im Frühjahr fortgeführt. 2023 wurden insgesamt rund 12,2 ha Stadtwald wieder aufgeforstet. Dabei wurden vorrangig Schwarzkiefern, Stieleichen, Bergahorne, Winterlinden, Weißtannen und Rotbuchen gepflanzt. Es war bereits die fünfte Baumpflanzaktion.

# 32. FREIBERGER CHRISTMARKT

ORIGINAL BERGMÄNNISCH IM ERZGEBIRGE

28.11. – 22.12.2023

## PROGRAMM

**DONNERSTAG, 7.12. - Seniorentag**  
*mit besonderen Angeboten der Händler*  
18:00 Weihnachtliche Blasmusik mit den Original Muldentaler Musikanten

**FREITAG, 8.12.**  
16:00 Kinderprogramm: Jonnys zauberhafter Zirkus  
19:3 Historisch, traditionell und festlich: Chemnitzer Bläser

**SAMSTAG, 9.12. BERGPAREDE**  
11:00 Chor der Hist. Freiburger Berg- und Hüttenknappschaft  
16:00 Kinderprogramm „Der singende klingende Weihnachtsbaum“  
17:00 Bergparade zur Mettenschicht: Aufwartung auf dem Schloßplatz (17.15 Uhr), zum Obermarkt (18 Uhr) und Berggottesdienst Petrikirche (18.30 Uhr)  
19:00 Bergmännische Blasmusik mit dem Jugendblasorchester Bernsdorf

**SONNTAG, 10.12.**  
11:00 Weihnachtliches Kinderprogramm mit der Weihnachtsfrau Manuela  
15:00 Kindershow „Susi Sause freut sich auf Weihnachten“  
18:00 Weihnachtslieder mit Charlotte

**MONTAG, 11.12.**  
16:00 Weihnachtsmann-Sprechstunde u.a. mit der Silberstadt-Königin  
18:00 Weihnachtliche Blasmusik mit den Freiburger Blasmusikanten

**DIENSTAG, 12.12.**  
18:00 Weihnachtslieder mit der Liedertafel Kleinobritzsch

**MITTWOCHE, 13.12. - Studententag**  
*mit besonderen Angeboten der Händler*  
16:00 Kinderprogramm: Weihnachten im verschneiten Zauberschloß Hogwarts  
18:00 Studenten-Party mit InPulz

**DONNERSTAG, 14.12. - Seniorentag**  
*mit besonderen Angeboten der Händler*  
18:00 Schlager mit Zwini & Lysann

**FREITAG, 15.12.**  
16:00 Kinderprogramm zur Weihnachtszeit mit Marino & Auguste  
19:00 Weihnachtslieder mit den Breitenauer Musikanten

**SAMSTAG, 16.12.**  
11:00 Weihnachtliche Kinderzaubershow mit Kay Gellrich  
16:00 Kindershow: Hexe Krepelkirsche  
19:30 „So klingt Weihnachten mit den STRINGS“

**SONNTAG, 17.12.**  
*Verkaufsoffner Sonntag 13 bis 18 Uhr*  
11:00 Kinderprogramm: Sillis Weihnachtsvorbereitungen  
15:00 Familienkonzert und Familiengottesdienst „Seht, die gute Zeit ist da.“ präsentiert v. Ökumenischen Arbeitskreis  
18:00 Bläser katholische Kirche Freiberg

**MONTAG, 18.12.**  
14:15 Kinderchor „Singkreisel“ der Kita Brummkreisel  
16:00 Weihnachtsmannsprechstunde u.a. mit der Silberstadt-Königin - präsentiert von ALCO  
18:00 Weihnachtszauber mit Loana

**DIENSTAG, 19.12.**  
18:00 Blechbläserensemble Berggeschrey

**MITTWOCH, 20.12. - Weihnachts-Oldieparty**  
*mit Angeboten & Aktionen der Händler*  
16:00 Die Weihnachtsgans Auguste  
18:00 Weihnachts-Oldieparty mit der Freiburger Band „Blue Effekt“

**DONNERSTAG, 21.12. - Seniorentag**  
*mit besonderen Angeboten der Händler*  
18:00 Schwungvolle Weihnachten mit dem Wilandes Chor Wilsdruff e.V.

### FÜR KLEINE WICHTEL

Kinderprogramm auf der Bühne u.a. Mittwoch & Freitag 16 Uhr

Weihnachtsmannsprechstunde montags 16 Uhr | Bühne

Kleine Bergwerkstatt täglich | neben der Ratsapotheke

Kinderkino täglich 17.30 bis 18 Uhr | am Rathausturm

Tägliches Bühnenprogramm: [www.freiberg-christmarkt.de](http://www.freiberg-christmarkt.de)

Öffnungszeiten:  
Mo. bis Do.: 10.00 bis 20.00 Uhr  
Fr. und Sa.: 10.00 bis 22.00 Uhr  
So.: 10.30 bis 20.00 Uhr

unterstützt von der Freiburger Wirtschaft

[www.eisbahn-freiberg.de](http://www.eisbahn-freiberg.de)  
[www.facebook.com/EisbahnImSchloß](https://www.facebook.com/EisbahnImSchloß)